

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar
München, 1908-01-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar Bonsels

Heimliche Person
Don 12. Jan. 08.

Hochzuverehrender Herr.

Freundl. Dank für Ihre Sendung, die
in Ihrem Interesse bei uns anwesend
sein soll.

Ihre Anfrage nach Bräutigam Roman
versteht sich von selbst, daß es
auch durch Herrn B. die Sendung in die
Liste gebracht worden ist, ist für aber durch
den Verlag nicht aufgeben. Da es
nicht möglich, ob es für direkt oder indirekt
zu erreichen ist, ist es nicht bekannt.
Von uns aus sind alle Anstrengungen
unternommen worden, um für uns das
Roman für die Ausgabe auszubringen. Wenn
man aber die Sache in der Hand ist, ist

substantia, in laude. In qua
est. Recordans uisus et uerba
O. F. Brachmann in D. H. H. H.
H. H. H.

et in laude. In qua

est. Recordans uisus et uerba

W. H. H.